

Inhaltsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Deckblatt Abbruch- und Rückbauarbeiten	2
		Baubeschreibung allgemein	3
		I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks	4
		II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV	7
		ZTV Baustelleneinrichtung	10
01	Titel	Baustelleneinrichtung und Außengerüst	12
02	Titel	Rückbauarbeiten abgehängte Decken	16
03	Titel	Rückbauarbeiten Trockenbauwände	21
04	Titel	Ausbau Bodenbeläge	23
05	Titel	Ausbau Estrichkonstruktionen	24
06	Titel	Stundenlohnarbeiten	24
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	26

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00 LV Abbruch- und Rückbauarbeiten

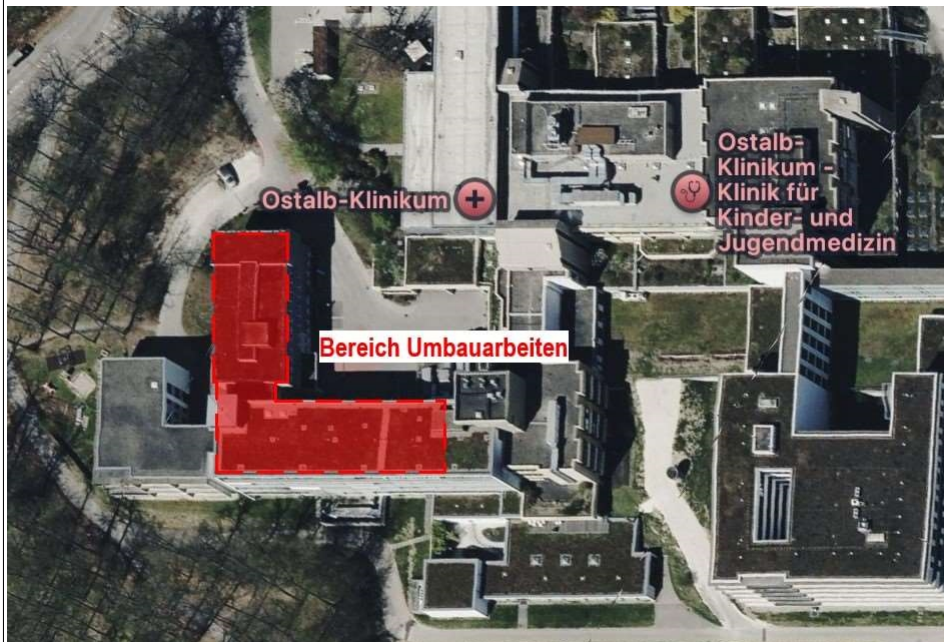
Deckblatt Abbruch- und Rückbauarbeiten

Bauherr:

**Eigenbetrieb Immobilien
Kliniken Ostalb
Im Kälblesrain 1
73430 Aalen**

Objekt:

**Erweiterung und Umstrukturierung der zentralen Notaufnahme
am Ostalbklinikum Aalen**



Gewerk

ABBRUCH- UND RÜCKBAUARBEITEN

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
----	----	------------------------------

Deckblatt Abbruch- und Rückbauarbeiten		
--	--	--

Baubeschreibung Allgemein

Die interdisziplinäre Zentrale Notaufnahme mit ihren angeschlossenen Intensivüberwachungsplätzen am Ostalb-Klinikum Aalen stößt räumlich an ihre Grenzen und muss, um ihre im Rahmen des Restrukturierungsprozesses angedachte Aufgabe als großes Notfallzentrum bestmöglich erfüllen zu können, erweitert werden.

Unter anderem ist geplant durch Anbauten mittels Module die beengten räumlichen Verhältnisse zu erweitern und die räumlichen Strukturen entsprechend der Neukonzeption umzugestalten.

Die Baumaßnahme umfasst die Sanierung und Erweiterung einzelner Teilbereiche der Zentralen Notaufnahme. Nicht von der Baumaßnahme betroffene Bereiche und Anlagen bleiben im Bestand erhalten und werden soweit erforderlich, an die neuen technischen Anlagen angebunden bzw. angepasst.

Aufgrund der zum Teil geänderten Nutzung der Räumlichkeiten sowie der geltenden normativen und betrieblichen Anforderungen sind umfangreiche bauliche und technische Anpassungen erforderlich.

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
Baubeschreibung allgemein		
I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks 1.0 Lage, Verkehrsanbindung, Zufahrten und Erschließung etc. Lage: Aalen, Ostalbkreis mittlere Höhenlage ca. 447 m ü.NN Zufahrt: über Steinbeisstraße und über die Zufahrt zur zentralen Notaufnahme in den Innenhof 1.1 Grundstücks- und Gebäudedaten: Baugrundstück: 73430 Aalen, im Kälblesrain 1 Gebäudegröße: Bestand 2.0. Lagermöglichkeiten Auf dem Baugrundstück sehr bedingt vorhanden. Während der Durchführung der Bauarbeiten darf nur die zugewiesene, mit einem Bauzaun eingezäunte Fläche innerhalb des Baugrundstücks für Lagerzwecke oder Sonstiges herangezogen werden. Benötigt der Unternehmer weitere Flächen, ist deren Beschaffung seine Angelegenheit und ohne Kosten für den Auftraggeber. Die zur Verfügung gestellten Lagerfläche müssen nach Verlassen wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt werden. 3.0 Sicherung der Baustelle Der Auftragnehmer hat die von ihm ausgeführten Leistungen und die ihm für die Ausführung übergebenen Gegenstände bis zur Abnahme vor Beschädigung und Diebstahl zu schützen. Den AG trifft im Verhältnis zum Unternehmer keinerlei eigene Sicherungspflicht. Bewachung und Verwaltung der Baustelleneinrichtung und Arbeitsgeräte des AN oder seiner Erfüllungsgehilfen, auch während der Arbeitsruhe, ist Sache des AN. Der AG ist dafür nicht verantwortlich, auch wenn diese sich auf seinem, Grund und Boden befinden. 4.0 Baustrom, Bauwasser und Bauschutt Baustrom, Bauwasser wird vor Ort hergestellt. Baureinigung Jeder Auftragnehmer ist nach DIN 18 299 (2.3) für die Beseitigung des Abfalls aus seiner Leistung zuständig. Zusätzlich ist nicht schadstoffbelasteter Abfall des AG bis zu 1 m3 zu entsorgen. Der Auftragnehmer hat Schutt, Abfälle, Restbaumaterialien, Verunreinigungen u. Verschmutzungen, die von seiner Arbeit herrühren unentgeltlich zu beseitigen. Kommt er der schriftlichen Aufforderung des AG hierzu nicht nach, so wird auf seine Kosten die Reinigung, Stellung von Containern und die Entsorgung durch die Bauleitung veranlasst und bei der Schlussrechnung in Abzug gebracht		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks		
5.0 Fürsorgepflicht Die Baustelle muss dauerhaft mit einem Bauzaun verschlossen werden. Außerhalb des Bauzauns ist zu keiner Zeit Material o. Werkzeug zu lagern. Lärmbelästigung hat der AN zu vermeiden. Er hat die VDI-Richtlinien 2550 "Lärmabwehr im Baubetrieb und bei Baumaschinen einzuhalten. Besondere Vertragsbedingungen für Bauleistungen im laufenden Krankenhausbetrieb, Klinikspezifische Baustellenmaßnahmen: Sämtliche Arbeiten erfolgen während des Betriebes des Klinikums. Unterbrechungen der Arbeiten des AN bedingt durch Rettungs- und Notfalleinsätze sind zu dulden und zu dokumentieren. Sämtliche Baustellenfahrzeuge sind nach Anlieferung von Materialien etc. umgehend vom Innenhof auf zugewiesene Stellplätze durch das Klinikum zu verbringen. Diese Besonderen Vertragsbedingungen gelten ergänzend zur VOB/B für sämtliche Bauleistungen in den Liegenschaften der Kliniken Ostalb. Die den Vergabeunterlagen beigefügten Anlagen (z. B. Hausordnung, Brandschutzordnung, Fremdfirmenerklärung, Betriebsanweisungen und weitere Regelwerke) sind Bestandteil des Vertrages und vom Auftragnehmer sowie allen eingesetzten Nachunternehmern uneingeschränkt einzuhalten. 1. Krankenhausbetrieb Die Bauleistungen werden im laufenden Krankenhausbetrieb ausgeführt. Der Schutz von Patienten, Besuchern, Beschäftigten sowie die Aufrechterhaltung der Patientenversorgung haben jederzeit Vorrang. Der Auftragnehmer hat seine Leistungen so zu organisieren, dass Beeinträchtigungen auf das unvermeidbare Mindestmaß beschränkt bleiben. Den Anweisungen des Auftraggebers, des Koordinators sowie der zuständigen Fachabteilungen ist unverzüglich Folge zu leisten. 2. Arbeitszeiten Arbeitszeiten sowie lärm-, staub-, erschütterungs- oder geruchsintensive Arbeiten sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Kurzfristige Arbeitsunterbrechungen oder Terminverschiebungen aufgrund medizinischer Erfordernisse oder des Krankenhausbetriebes begründen keine gesonderten Vergütungs- oder Entschädigungsansprüche. 3. Brandschutz Die beigefügten Brandschutzunterlagen sind einzuhalten. Erforderliche An- und Abmeldungen der Brandmeldeanlage einschließlich aller Abstimmungen mit der Haustechnik erfolgen durch den Auftragnehmer. Der hierfür erforderliche organisatorische, zeitliche und personelle Aufwand ist vollständig in die Einheitspreise einzukalkulieren. 4. Hygiene und Infektionsschutz Die Vorgaben der Krankenhaushygiene sowie sämtliche durch den Auftraggeber angeordneten Hygiene-, Staubschutz- und Infektionsschutzmaßnahmen sind einzuhalten.		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks		
Sämtliche Arbeiten mit Staubentwicklungen und sonstigen Schmutzentwicklungen sind mit der Hygieneabteilung, in Verbindung mit dem technischen Bauamt - Zentrales Baumanagement der Kliniken Ostalb abzustimmen. Anweisungen durch vorgenannte Stellen sind unbedingt zu befolgen. Erforderliche Abschottungen, Reinigungsmaßnahmen, Schutzkleidung oder sonstige Schutzmaßnahmen sind Bestandteil der vertraglichen Leistung und mit den Vertragspreisen abgegolten. 5. Fremdfirmenkoordination Vor Arbeitsaufnahme sind sämtliche gemäß Vergabeunterlagen geforderten Erklärungen und Nachweise vorzulegen. Der verantwortliche Ansprechpartner des Auftragnehmers ist während der Ausführung erreichbar zu halten. Den Anweisungen des benannten Koordinators ist Folge zu leisten. 6. Medienabschaltungen Abschaltungen oder Eingriffe in Strom-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, IT-, Brandmelde- oder medizinische Gasanlagen dürfen ausschließlich nach vorheriger Freigabe durch den Auftraggeber erfolgen. Erforderliche Abschaltungen sind rechtzeitig anzumelden. Eigenmächtige Abschaltungen oder Wiederinbetriebnahmen sind unzulässig. 7. Ordnung und Sauberkeit Der Auftragnehmer hat seinen Arbeitsbereich während der gesamten Ausführungszeit in einem ordentlichen und verkehrssicheren Zustand zu halten. Arbeitsbereiche sind mindestens arbeitstäglich besenrein zu reinigen. Bauschutt, Verpackungsmaterial und sonstige Abfälle sind regelmäßig zu entsorgen. Flucht- und Rettungswege, Feuerwehrezufahrten sowie Verkehrswege sind jederzeit freizuhalten. Verschmutzungen außerhalb des Arbeitsbereiches sind unverzüglich zu beseitigen. Kommt der Auftragnehmer dieser Verpflichtung nicht nach, ist der Auftraggeber berechtigt, die Reinigung auf Kosten des Auftragnehmers durchführen zu lassen. 8. Datenschutz Patientenbezogene Informationen sowie alle im Rahmen der Leistungserbringung bekannt werdenden vertraulichen Informationen sind streng vertraulich zu behandeln. Foto-, Film- oder Tonaufnahmen innerhalb der Klinik sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Auftraggebers zulässig. 9. Vergütung Mit den Vertragspreisen sind sämtliche Aufwendungen abgegolten, die zur Durchführung der Leistungen im laufenden Krankenhausbetrieb erforderlich sind. Hierzu zählen insbesondere Koordinations- und Abstimmungsleistungen, Brandmeldermanagement, Hygiene- und Staubschutzmaßnahmen, Schutzabschottungen, Reinigungsleistungen, Wartezeiten, Arbeitsunterbrechungen, organisatorische Aufwendungen sowie sämtliche erforderlichen Nebenleistungen. Hieraus entstehen keine gesonderten Vergütungs- oder Nachtragsansprüche. 10. Vertragsbestandteile Bestandteil des Vertrages sind insbesondere: · Hausordnung ·		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks		
Brandschutzordnung · Betriebsanweisung für Arbeiten durch Fremdfirmen · Fremdfirmenerklärung · Bestellung Koordinator · Checkliste für Auftraggeber und Auftragnehmer · Vertraulichkeitsvereinbarung · Schweißerlaubnisschein (soweit erforderlich)		
II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV		
1.0 Zusätzliche Hinweise		
1.1 Entsprechend zum Text der Positionen sind die beigefügten Pläne ergänzend zu beachten.		
1.2 Es ist zu beachten, dass die Arbeiten in mehreren Abschnitten und während des laufenden Schulbetriebs durchgeführt werden müssen. Daraus geschuldete Arbeitsunterbrechungen und besondere Schutzmaßnahmen sind zu beachten und einzukalkulieren. Diese werden nicht separat vergütet.		
1.3 Sollte eine oder mehrere Bedingung(en) dieses Vertrages gegen die VOB sein oder werden, wird davon die Wirksamkeit der VOB im übrigen nicht berührt. Für einen solchen Fall verpflichten sich die vertragsschließenden Parteien die unwirksame oder unwirksam gewordene Bestimmung durch eine der VOB entsprechende zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen, ausführungsgemäßen Zweck dieses Vertrages am nächsten kommt.		
1.4 Automatische Sortierung Die Verdingungsunterlagen wurden automatisch sortiert. Der Bieter hat die Vollständigkeit der Seitenzahlen zu prüfen und fehlende Blätter bei der ausschreibenden Stelle schriftlich oder fernmündlich anzufordern bzw. doppelte Blätter auszusortieren und zu vernichten.		
2.0 Zusätzliche Ausschreibungsbedingungen		
2.1 Angebotspreis Die Verdingungsunterlagen müssen vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben sein. Im Angebotspreis sind alle direkten und indirekten Aufwendungen des Bieters enthalten, die für eine termingerechte Herstellung der vertragsmäßigen Leistung erforderlich sind. Die Kosten für Kontrollen, Prüfungen und Leistungsabnahmen durch Dritte (z.B. TÜV und VdS), die aufgrund Gesetz, behördlicher Auflagen oder in den Verdingungsunterlagen gefordert werden, sind in dem Angebotspreis enthalten.		
2.2 Unklarheiten, Unvollständigkeit der Leistungsbeschreibung Vor Abgabe des Angebotes hat sich der Bieter von allen preisbindenden Faktoren in Kenntnis zu setzen und diese im Angebot vollständig zu berücksichtigen. Dies gilt auch für offensichtliche Unklarheiten in den Verdingungsunterlagen. Auskünfte hat sich der Bieter bei dem Verfasser der Leistungsverzeichnisse (Architekt, Bauleitung oder Fachprojektant) eigenverantwortlich einzuholen. Er ist verpflichtet, sich vor Angebotsabgabe umfassende Ortskenntnisse durch Besichtigung des Grundstücks bzw. der Baustelle zu verschaffen.		
2.3 Alternativen zur Bauausführung Angebote über Ausführungsalternativen		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV		
sind möglich. Der Bieter ist berechtigt, die Leistungsbeschreibung durch Sondervorschläge im separatem Schreiben zu ergänzen. Diese werden jedoch nur dann gewertet, wenn die ausgeschriebene Leistung vollständig angeboten wird. Die übrigen Verdingungsunterlagen bleiben unverändert Angebotsbestandteil. 3.0 Zusätzliche Vertragsbedingungen 3.1 Maßangaben am Bau Der Auftragnehmer verpflichtet sich, von Dritten vorgenommene Gebäudeabsteckungen, Höhenangaben, Einmessungen etc. verantwortlich nachzuprüfen, auf evtl. Unstimmigkeiten hat er unverzüglich hinzuweisen und während der Vertragszeit zu sichern. Der Auftragnehmer sorgt für exakte Höheneinmessung seiner Leistungen. 3.2 Gemeinsame Nutzung Alle am Bau beteiligten Vertragsunternehmen des Auftraggebers haben sich gegenseitig die Mitbenutzung von Zufahrtswegen, Baustelleneinrichtungen, Gerüsten, Bauaufzügen etc. zu gestatten und im gegenseitigen Einvernehmen untereinander abzurechnen. Die Benutzung fremder Gerüste erfolgt auf eigene Gefahr des Auftragnehmers. 3.3 Winterschutzmaßnahmen Der Auftragnehmer sorgt für den Schutz vor Winterschäden und Grundwasser und die Beseitigung von Schnee und Eis, soweit dies im Zusammenhang mit seiner Bauleistung steht. 3.4 Materialmuster, Materialproben Auf Anforderung des Auftraggebers hat der Auftragnehmer rechtzeitig Materialmuster zur Auswahl zur Verfügung zu stellen. Entsprechend den gültigen Prüfnormen oder Prüfvorschriften führt der Auftragnehmer Materialproben und Qualitätsprüfungen durch. Entnommene Materialproben sind für die Dauer der Bauzeit aufzubewahren. Der Auftraggeber kann verlangen, dass der Auftragnehmer die Qualität der verwendeten Materialien und fertiggestellten Leistungen auf eigene Kosten nachweist. 3.5 Bauschild Es wird kein Bauschild aufgestellt. Firmenwerbung an der Baustelle nur nach vorheriger Absprache mit der Bauherrschaft zulässig. 3.6 Sicherung von Materialien Leistungen und Materialien, die dem Auftragnehmer vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden, hat der Auftragnehmer auf eigene Kosten zu unterhalten sowie gegen Diebstahl und Fremdeinwirkung zu schützen. 3.7 Bestandsunterlagen Der Auftragnehmer hat Bestandspläne über die von ihm ausgeführten Leistungen anzufertigen und der Bauleitung in 3-facher Ausfertigung zu übergeben. Für die Anlagen der technischen Ausrüstung muss ein Satz Pläne farbig angelegt sein. Zu den Bestandsunterlagen zählen weiterhin u. a. Abnahmebescheinigungen der Behörden, Betriebsbeschreibungen sowie Abnahmebescheinigung des TÜV und VdS, Bedienungsanleitungen für haustechnische Anlagen, Bescheinigungen des Bedienungspersonals, in		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV		
die Handhabung der Anlage eingewiesen zu sein. 3.8 Bauwesenversicherung Die Bauherrschaft schließt eine Bauwesenversicherung ab. 3.9 Haftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Haftpflichtversicherungen mit ausreichend hohen Deckungssummen abzuschließen und dem Auftraggeber den bestehenden Versicherungsschutz vor Inangriffnahme der Arbeiten nachzuweisen. 3.10 Terminplan + Baustelleneinrichtungsplan Innerhalb von 12 Werktagen nach Auftragserteilung hat der Auftragnehmer seinen Terminplan über die vorgesehene Ausführung seiner Leistungen aufzustellen und darzulegen, wie die Leistungen im Rahmen der vereinbarten Ausführungsfristen erbracht werden. Der Terminplan ist mit der Bauleitung des Auftraggebers abzustimmen. Innerhalb von 12 Werktagen nach Auftragserteilung hat der AN (nur Rohbauunternehmer) einen Baustelleneinrichtungsplan auf der Grundlage des Lageplanes vorzulegen mit Darstellung der notwendigen Einrichtungsteile wie - Bauzaun mit Toren und Zufahrten - Container - Baustellen WC - Parkplätze für Bauleitung usw. - Baustraßen usw. 3.11 Verzug Ein einmal eingetretener Verzug des Auftragnehmers wird durch Fortschreiben von Terminen und Fristen nicht aufgehoben, eine evtl. verwirkte Vertragsstrafe ist mit der Bauleitung des Auftraggebers abzustimmen. 3.12 Gewährleistung Es wird eine Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Bruttoabrechnungssumme verlangt. 3.13 Zeichnungen Die Massenermittlung als Voraussetzung für die Einreichung einer Schlussrechnung (Endabrechnung) hat auf der Grundlage der für die Ausführung gültigen Zeichnungen zu erfolgen. Alle für die Abrechnung erforderlichen Maße müssen aus diesen Unterlagen unmittelbar zu ersehen sein. Ein Satz aller Ausführungszeichnungen, auf die Bezug genommen wird, ist der Massenermittlung beizufügen. Änderungen sind in den Zeichnungen in roter Farbe deutlich zu kennzeichnen. 3.14 Bautagebuch Ein Bautagebuch ist zu führen und wöchentlich der Bauleitung vor zu legen. 4.0 Besondere Vertragsbedingungen 4.1 Unfallverhütung Der Auftragnehmer haftet in baupolizeilicher Hinsicht während der Ausführung seiner Arbeiten. Die Arbeiten dürfen nur von "fachkundigen Personen" geleitet und beaufsichtigt werden, die für Art und Schwierigkeit des zu erstellenden Gebäudes ausreichende Ausbildung und Erfahrung besitzen. Die aufsichtsführenden Personen müssen mit den einschlägigen		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00 LV Abbruch- und Rückbauarbeiten

II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV

Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaft, der LBO, AVO usw. vertraut und außerdem in Erster Hilfe ausgebildet sein. Ein Notfall-Alarm-Plan ist der Bauleitung vorzulegen und nach Genehmigung in den Baubüros sichtbar aufzuhängen. Die aufsichtsführenden Personen haben sich während den gesamten Arbeiten auf der Baustelle aufzuhalten. Die auf der Baustelle Tätigen haben ausnahmslos einen Schutzhelm zu tragen. Bei Nichtbefolgen der Sicherheitsmaßnahmen behält sich die Bauleitung vor, einzelne Beschäftigte von der Baustelle zu weisen. Auch für Besucher der Baustelle sind Schutzhelme vorzuhalten.

4.2 Haftung

Über seine Unternehmerhaftung hinaus haftet der AN für sämtliche von ihm, seinen Lieferanten bzw. Subunternehmern verursachten Beschädigungen etc. und evtl. daraus entstehenden Folgekosten. Dies gilt auch bei Beschädigungen von Straßen, Gehwegen, Nachbargebäuden und Grundstücken. Für sämtliche Schäden an Einrichtungen, Geräten, Maschinen, Werkzeugen, Rüstungen und dgl. sowie für Wertminderungen und etwaiges Abhandenkommen von Geräten, Werkzeugen, auch von nicht eingebauten Bau-, Bauhilfs- und Betriebsstoffen trägt der Auftragnehmer die Gefahr, auch in Fällen höherer Gewalt. Für bauseits gelieferte Bau-, Bauhilfs- und Betriebsstoffe gilt das gleiche wie vor beschrieben. Der Auftragnehmer hat folgende Betriebshaftpflichtversicherungen:

a.) für Personalschäden mit

EUR.....bei.....Versicherung

b.) für sonstige Schäden mit EUR

.....bei.....Versicherung

5.0 Fachbauleitererklärung

Für das Bauvorhaben benennen wir als verantwortlichen Fachbauleiter gem. Bau0 Gewerk

Herrn.....

Ein Wechsel in der Person des Fachbauleiters ist dem Architekten rechtzeitig und eigenverantwortlich vor Beginn der Arbeiten anzuzeigen

Ort/Datum.....

Stempel/Unterschrift.....

ZTV Baustelleneinrichtung Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

In Ergänzung zu VOB Teil C - zum Ausschreibungszeitpunkt gültige Fassung Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) wird vereinbart:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
ZTV Baustelleneinrichtung		
1.0 Vorschriften Neben den einschlägigen DIN-Vorschriften, der VOB sowie den Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller sind insbesondere die Unfallverhütungsvorschriften der Württ. Bauberufsgenossenschaft zu beachten. 2.0 Planungsleistungen Der Auftragnehmer hat innerhalb 15 Arbeitstagen nach Auftragserteilung einen Baustelleneinrichtungsplan M.1:250 vorzulegen. Der Basisplan wird als PDF-/DXF-Datei zur Verfügung gestellt. Dieser Plan muss enthalten: 1. Bauzaun 2. Baustellentore 3. Montagekrane mit Standort, ggf. Gleisbahn und Wirkungsradius des Auslegers, Schwenkradius des Belastkörpers, Auslegerhöhe, Gesamthöhe, ggf. Befuerung. Weiterhin ist der Ruheradius z.B. über benachbarte Gebäude anzugeben. 4. Sonstige Maschinenstandorte und technische Einrichtungen. 5. Lager- und Arbeitsflächen 6. Sicherungsmaßnahmen, Gerüste, Baugruben- abschränkungen, Schnurgerüst usw. 7. Verwahrungen und Schutzmaßnahmen 8. Material- und Werkzeugbauten 9. Bau-WC 10. Baubüro Unternehmer 11. Bauwasser- und Baustromanschluss und alle sonst zur Baustelleneinrichtung gehörenden Angaben. 3.0 Installationen Im Rahmen der Baustelleneinrichtung sind Bauwasser- und Baustromanschlüsse für die Baustelle herzustellen. Die eingebauten Wasser- und Stromzähler sind bis zur Inbetriebnahme der Wasser- und Baustromversorgung im Gebäude vorzuhalten, zu unterhalten und gegen Manipulation, Beschädigung und gegen Witterungseinflüsse durch geeignete Überbauungen zu schützen.		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten
ZTV Baustelleneinrichtung		
4.0 Ausführungshinweise Bodenverschmutzung: Bei der Erstellung von Lagereinrichtungen für flüssige Brennstoffe, Chemikalien und Anstriche hat der Auftragnehmer dafür Sorge zu tragen, dass eine Boden- und Grundwasserverschmutzung ausgeschlossen ist. Mitbenutzung von Baustelleneinrichtungen: Die vom Rohbauunternehmer aufgestellten Krananlagen sind verschiedenen Nachfolgeh Handwerkern gegen angemessene Gebühr zur Verfügung zu stellen. Für Zufahrt und Einsatz von evtl. benötigten Kranfahrzeugen sind Standplätze freizuhalten bzw. kurzfristig von gelagerten Materialien kostenlos zu räumen. Wiederherstellen: Das ordnungsgemäße Räumen der Baustelleneinrichtung, insbesondere das Herrichten von evtl. Beschädigungen an benutzten Gebäuden und Grundstücken einschl. deren Einfriedungen, Beschädigungen an öffentlichen und privaten Straßen ist mit dem Preis der Baustelleneinrichtung abgegolten. Baustraße und Kranbahnfundamente sind rückständigefrei zu entfernen.		
01 Titel Baustelleneinrichtung und Außengerüst		
01.1	Baustelleneinrichtung	Baustelleneinrichtung Einrichtung, Vorhaltung und Unterhaltung der Baustelle mit allen für die Durchführung des Bauvorhabens dieser Größe erforderlichen Großgeräten, incl. der Größe des Objektes angemessene Zahl und Größe der Krananlagen Maschinen, Werkzeugen, Materialien und sonstigen Hilfsmitteln etc. Umsetzarbeiten je nach zu bearbeitendem Bauteil sind enthalten! Aufbau und Anzahl der maschinellen Einrichtung und die personelle Besetzung - Fortsetzung auf nächster Seite -
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
01	Titel	Baustelleneinrichtung und Außengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	müssen so ausgelegt sein, daß ein fachgerechter und terminverbindlicher Arbeitsablauf gewährleistet ist. Die Vorschriften der Bauberufsgeossenschaft sind genauestens einzuhalten. Alle Maßnahmen zur Einhaltung der einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaft zur Unfallverhütung sind zu treffen; alle Gefahrenstellen sind mit stabilen Schutzgeländern abzuschränken. Dies gilt vor allem für Treppenhäuser, Aufzugstüröffnungen, Klima- und Installationsschächte etc. Sämtliche Gerüste dürfen nur mit Genehmigung der Bauleitung entfernt werden. Inbegriffen ist die Unterhaltung während der Bauzeit und das einmalige Abnehmen und Wiedermontieren. Die Baustelle ist ständig in sauberem, ordentlichem Zustand zu halten. Absperr- und Sicherungsmaßnahmen, vor allem bei Benutzung öffentlicher Straßen und Einrichtungen, sind gemäß der behördlichen Vorschriften zu treffen. Mit einzukalkulieren sind sämtliche Kosten für die Beseitigung des Bauschutts und reingen verschmutzter Bauteile welcher aus dem nachfolgend ausgeschriebenen Gewerk entsteht. Mit einzukalkulieren sind die Abdeckung der Bereiche an den geschnitten und getrennt wird.			Übertrag:
		1 psch		GP
01.2	Persönliche Schutzausrüstung PSA für Mitarbeiter Persönliche Schutzausrüstung PSA für Mitarbeiter für alle Mitarbeiter, welche die Rückbauarbeiten tätigen werden nach den einschlägigen Vorschriften wie z.B. entsprechenden Schutzanzügen; Nase- Mund -			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
01	Titel	Baustelleneinrichtung und Außengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Gesichtsmaske etc. Der Personaleinsatz ist hierbei mit einzukalkulieren.			Übertrag:
		1 psch		GP
	Gerüstarbeiten Gerüstarbeiten			
	Nachfolgendes Fassadengerüst dient zur Erschließung des zukünftigen Schockraumes 2 von der Südseite des Gebäudes, um den Betrieb der zentralen Notaufnahme nicht zu stören. Aufstellort ist ein Wiesenstück südlich des Schockraumes 2. Das Gerüst "lehnt" sich an die betonierte Balkonbrüstung.			
	Die Zuwegung erfolgt über die Feuerwehrezufahrt. Während der Arbeiten sind Fahrzeuge und Container auf dem Wiesenstück abzustellen, bzw. Fahrzeuge auf geeigneten Flächend des Klinikums nach vorheriger Abstimmung mit den Zuständigen Abteilungen des Klinikums zu parken.			
	Die Feuerwehrezufahrt muss dauerhaft während den Rückbauarbeiten in diesem Bereich in Funktion bleiben.			
	Angaben zur Ausführung: Angaben zur Ausführung:			
	- Arbeitsgerüst, Gerüstgruppe 3 - 4 Belagebenen, an Giebelflächen 5 Ebenen - je 2 m Höhe - 2 zusätzliche Treppentürme nebst sonstigen Leitergängen - freie Aufstellung - keine Verankerungspunkte am Gebäude - Fusspunkt Höhendifferenz ca. 0,6 m zwischen innerem und äußerem Aufsteller auf Grund des Geländes am Gebäude			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
01	Titel	Baustelleneinrichtung und Außengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.3	Fassadengerüst als Arbeitsgerüst 0,70 Fassadengerüst als Arbeitsgerüst 0,70 nach DIN 18451 erstellen, über die Dauer der Rückbauarbeiten im Schockraum 2 vorhalten, abbauen und abtransportieren, Gerüstgruppe 3 Arbeitsbreite 60 cm, lichte Durchgangshöhe 2 m.	25 m²	EP	GP
01.4	Zulage unterschiedliche Sohlhöhen Zulage unterschiedliche Sohlhöhen als Zulage zu den Fassadengerüsten im Außenbereich Höhendifferenz zwischen innerem und äußeren Fuß ca. 60 cm. Abrechnung erfolgt nach der Länge des Arbeitsgerüsts unabhängig von der Gerüsthöhe	5 m	EP	GP
01.5	Zulage freie Aufstellung ohne Befestigungsmöglichkeit an Wänden für Innen- und Außenbereiche als Zulage zu den Fassadengerüsten. Abrechnung erfolgt nach der Länge des Arbeitsgerüsts unabhängig von der Gerüsthöhe	5 m	EP	GP
01.6	Treppenaufgang bis ca. 5 m Treppenaufgang bis ca. 5 m zu vorherigem Arbeitsgerüstgerüst im Außenbereich Gerüstreppenturm nach DIN EN 12811 - 1 "Arbeitsgerüste" als Aufstieg zum Erreichen hochgelegener Arbeitsplätze. geländeseitig: Aufbauhöhe bis ca. 5 m (oberste Belageebene Arbeitsgerüst) als gegenläufige Treppe zugelassen für eine Belastung von 2 kN/m ²			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
01	Titel	Baustelleneinrichtung und Außengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	incl. Außen- und Innengeländer mit entsprechenden Halterungen integriert in das vorbeschriebene Raumgerüst			
	Innenseitig auf Balkon: Treppenabgang auf Balkonniveau zur Überwindung der Brüstungshöhe von ca. 1 m			
	Treppenaufgang aufbauen, vorhalten und abbauen während den Rückbauarbeiten in diesem Bereich			
		1 Stk	EP	GP
01.7	Bautenschutzmatte auf Balkon Bautenschutzmatte auf Balkon Grundvorhaltung 4 Wochen Im Bereich des Balkons			
		14 m²	EP	GP
01.8	Schuttröhre in geeignetem Querschnitt und Art Schuttröhre in geeignetem Querschnitt und Art für die Entsorgung der ausgebauten Baukonstruktionen anbringen, vorhalten für die gesamte Dauer der Arbeiten und wieder rückbauen.			
		10 m	EP	GP
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung und Außengerüst , Netto:		
02	Titel Rückbauarbeiten abgehängte Decken			
	Hinweis - Ausbau und Entsorgung von abgehängten Decken/Wände			
	Hinweis - Ausbau und Entsorgung von abgehängten Decken/Wände			
	Die Arbeiten sind im Erdgeschoss der zentralen Notaufnahme, Ebene 2 während des Betriebes zu tätigen.			
	Die momentanen Unterkanten befinden sich auf ca. 2,7 m ü. FFB. Die darüberliegende Rohdecke auf ca. 2,9 m ü.FFB.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
02	Titel	Rückbauarbeiten abgehängte Decken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Der Ausbau von elektrotechnischen Installationen wie Leuchten, Beamerunterkonstruktionen etc. erfolgt bauseits. Die vorliegenden abgehängten Decken und Wände sind zum größten Teil noch aus der Entstehungszeit ab ca. 1954. Dies bedeutet, dass sämtlich ab-/ auszubauenden Materialien auch die damaligen Eigenschaften besitzen. Dieser Umstand wird in den nachfolgenden Positionen mit den entsprechenden Zuschlägen für die Arbeiten nach den einschlägigen Technischen Richtlinien für Gefahrstoffe (TRGS 500; etc.) abgegolten.			
02.1	Staub- und Schmutzschutzwand im Gebäude behelfsmäßig Staub- und Schmutzschutzwand im Gebäude behelfsmäßig herstellen, fachgerecht montieren, während der Bauzeit vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten rückstandslos beseitigen. Konstruktion bestehend aus einer stabilen Unterkonstruktion (z.B. Holzrahmen oder Teleskopstangen) 19 mm OSB-Platte - Stöße staubdicht verklebt und schwer entflammbarer, staubdichter PE-Schutzfolie. incl. Abkleben (absolut staubdicht) der Übergänge und Anschlüsse an angrenzende Bauteile (Boden, Wände, Decke) incl. umlaufendem Kombiband. In die Staubschutzwand ist eine begehbare Schlupftür (z.B. mittels selbstklebendem Reißverschluss-System) auszubilden. Vorhaltungsdauer: ca. 6 Wochen. Einbauorte: "Abbruch" T30-RS Warten Kinder Übergang Flur 2 zu Flur 3 Warten/Röntgen Röntgen Stützpunkt zur neuen Überwachung vor Schockraum 2 Balkon vor Schockraum 2 und nach Erfordernis Gesamt ca. 35 lfm bei einer Wandhöhe von max. 3,2 m			
		120 m²	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
02	Titel	Rückbauarbeiten abgehängte Decken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.2	Vorhaltdauer Staubschutzwände Vorhaltdauer Staubschutzwände über die 4 wöchige Grundeinsatzdauer			
		1.440 m²Wo	EP	GP
02.3	Zulage Bautüre Balkon Zulage Bautüre Balkon incl. PZ - Schloss für die Begehung zu den Arbeiten im Schockraum 2 vom Balkon			
		1 St	EP	GP
02.4	Vorhaltdauer Bautüre Vorhaltdauer Bautüre über die 4 wöchige Grundeinsatzdauer			
		4 m²Wo	EP	GP
02.5	Staubschutztür zu vorhergehender Staubschutzwand Staubschutztür zu vorhergehender Staubschutzwand Staubschutztür (Reißverschluss) in bestehende Folienwand einbringen. Staubschutztür als Zugang in den Arbeitsbereich liefern und in eine vorhandene Staubschutzfolie / Staubschutzwand einarbeiten. Der Einbau erfolgt durch Aufkleben eines selbstklebenden Spezialreißverschlusses und anschließendes Durchtrennen der Folie (Schlupftür). Die Tür muss beidseitig zu öffnen und wiederverschließbar sein. Inklusive erforderlichem Klebeband und fachgerechter Montage.			
		8 St	EP	GP
02.6	Vorhaltdauer Staubschutztüren Vorhaltdauer Staubschutztüren über die 4 wöchige Grundeinsatzdauer			
		96 m²Wo	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
02	Titel	Rückbauarbeiten abgehängte Decken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.7	Staubdichtes Abkleben von bestehenden Türen Staubdichtes Abkleben von bestehenden Türen mit schwer entflammbarer, staubdichter PE-Schutzfolie. während der Arbeiten in den jeweiligen Räumen Je Tür ca. 3 m ² Eingriffsraum 1 Schockraum 2 Warten ZNA Triage 1 U/B-Raum 2 KVBW und nach Erfordernis	40 m²	EP	GP
02.8	Schutz von fertigen Bodenkonstruktionen Schutz von fertigen Bodenkonstruktionen gegen mechanische Beschädigungen durch herabfallende Ausbauteile wie Betonwerkstein (Flure, Treppen) Kautschukböden/Linoleumböden mittels entsprechenden Materialien wie z.B. Holzfaserplatten, Spanplatten etc. nach Wahl des AN incl. wieder räumen nach Beendigung der Arbeiten Annahme, da zum Zeitpunkt der LV-Erstellung keine finale Planung vorliegt	20 m²	EP	GP
02.9	Schutz mit Hartfaserplatten Schutz mit Hartfaserplatten Schutz von Fensterflächen einschl. Rahmen, sowie sonstiger empfindlicher Flächen wie Böden o.ä. während aller Arbeitsgänge, besonders bei Durchführung der Strahlarbeiten, mit eingepassten Hartfaserplatten o.glw.gegen Beschädigungen aller Art, einschl. aller erforderlichen Materialien. Ausführung nur nach besonderer Anweisung der Bauleitung.	50 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
02	Titel	Rückbauarbeiten abgehängte Decken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.10	Fenster mit Folien abkleben Fenster mit Folien abkleben Fenster/Pfosten-Riegel-Fassaden/etc. mit Folienabkleben Abkleben von Fenstern/Fassaden/etc. einschl. Rahmen mit Folien 300 my gegen Verschmutzung. Stöße verkleben. Einschl. entfernen und entsorgen der Folien nach Fertigstellung der Arbeiten	50 m²	EP	GP
02.11	Raumdecken Gipskarton Raumdecken Gipskarton farbig behandelte Gipskartonplatten incl. hinterlegtem Vlies incl. Holzunterkonstruktion (Lattung) incl. Metallabhängungen Ausbauhöhe ca. ca. 3,15 m ü. FFB incl. Fahrgerüste in ausreichender Zahl zur Durchführung dieser Arbeiten. Ausbau, Entsorgung, incl. Deponiegebühren in fertiger Arbeit	110 m²	EP	GP
02.12	Glaswolle mit Papier kaschiert zur vohergehenden Decken Glaswolle mit Papier kaschiert zur vohergehenden Decken (Produktionsjahr ca. 1954) Dicke ca. 140 mm Ausbauhöhe ca. 3,2 m über FFB incl. Fahrgerüste in ausreichender Zahl zur Durchführung dieser Arbeiten. Bei stärkeren oder minder starken Dämmstoffdicken wird der Einheitspreis dieser Position linear umgerechnet Ausbau, Entsorgung, incl. Deponiegebühren in fertiger Arbeit Sollte sich herausstellen, dass keine Glaswolle oder sonstige Dämmstoffe vorkommen entfällt diese Position. Der AN hat dann keinen Anspruch auf entgangenen Gewinn	110 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
02	Titel	Rückbauarbeiten abgehängte Decken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.13	Zulage Ausbau nach TRGS 521 ("Glaswolle") Zulage Ausbau nach TRGS 521 ("Glaswolle") incl. sämtlichen Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter (siehe PSA) Sollte sich herausstellen, dass keine Glaswolle oder sonstige Dämmstoffe vorkommen entfällt diese Position. Der AN hat dann keinen Anspruch auf entgangenen Gewinn	110 m²	EP	GP
Summe Titel 02		Rückbauarbeiten abgehängte Decken , Netto:		
03	Titel Rückbauarbeiten Trockenbauwände			
03.1	Demontage Trockenbauwände bis 150 mm Demontage Trockenbauwände bis 150 mm Ausbau von Trockenbauwänden bis 150 mm Wandstärke beidseits je 2 x 12,5 mm GK-Bauplatten in Metallständerwerk beidseits tapeziert mit Glasfasergewebe oder Raufasertapete farbig beschichtet Wandhöhen bis 2,9 m incl. aller erforderlichen Gerüste etc. Ausbauen und entsorgen incl. Deponiegebühren	60 m²	EP	GP
03.2	Ausbau Mineralfaserdämmstoff d= 60 mm in GK Ständerwände Ausbau von Mineralfaserdämmstoff d= 60 mm in den vorgenannten GK Ständerwänden incl. Entsorgung und Deponiegebühren.	60 m²	EP	GP
03.3	Zulage für Entsorgung MF nach TRGS 519 Zulage für Entsorgung MF nach TRGS 519 incl. aller erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen etc. Sofern erforderlich.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
03	Titel	Rückbauarbeiten Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Sollte sich herausstellen, dass die Dämmstoffe nicht kontaminiert sind wird diese Position nicht zur Ausführung kommen. Der AN hat damit keinen Anspruch auf entgangenen Gewinn.			
		60 m²	EP	GP
03.4	Zulage Ausbau und Entsorgung Wandfliesen Zulage Ausbau und Entsorgung Wandfliesen			
		30 m²	EP	GP
03.5	Ausbau Aluminiumtürkonstruktion ca. 1,2 x 2,2 m Ausbau Aluminiumtürkonstruktion ca. 1,2 x 2,2 m einbrennlackiert mit Glaselement Türflügel und Rahmen aus GK-Ständerwand ausbauen und entsorgen incl. Deponiegebühr Flur / neue Anmeldung ZNA			
		1 St	EP	GP
03.6	Ausbau Holztürkonstruktion ca. 1,2 x 2,2 m (20cm) Ausbau Holztürkonstruktion ca. 1,2 x 2,2 m lackiert Türflügel und Holzzarge Maulweite ca. 20 cm aus verputzter Mauerwerkswand, welche später abgebrochen wird ausbauen und entsorgen incl. Deponiegebühr neue Anmeldung KV			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
03	Titel	Rückbauarbeiten Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.7	Ausbau Holztürkonstruktionen ca. 1,2 x 2,2 m (40cm) Ausbau Holztürkonstruktionen ca. 1,2 x 2,2 m Röhrenspantürblätter mit Metallzargen Türflügel und Zarge Maulweiten bis 40 cm aus GK-Ständerwänden / Mauerwerk ausbauen und entsorgen incl. Deponiegebühr	8 St	EP	GP
Summe Titel 03		Rückbauarbeiten Trockenbauwände , Netto:		
04	Titel	Ausbau Bodenbeläge		
04.1	Ausbau von Linoleum/Kautschuk-Bodenbeläge Ausbau von Linoleum/Kautschuk-Bodenbeläge auf Estrich Ausbauen und entsorgen incl. Deponiegebühren	180 m²	EP	GP
04.2	Korkunterlage ca. 3 mm maschinell entfernen, Korkunterlage ca. 3 mm maschinell entfernen, untergrund säubern und entsorgen (Sondermüll) incl. Deponiegebühren Sollte sich herausstellen, dass die Korkunterlage nicht vorkommt wird diese Position nicht zur Ausführung kommen. Der AN hat damit keinen Anspruch auf entgangenen Gewinn.	180 m²	EP	GP
04.3	Ausbau von 24 mm Parkettbelag mit Teerkleber Ausbau von 24 mm Parkettbelag mit Teerkleber auf Estrich Ausbauen und entsorgen incl. Deponiegebühren	75 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten			
04	Titel	Ausbau Bodenbeläge			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
04.4	Ausbau von Fliesen-Bodenbelägen Ausbau von Fliesen-Bodenbelägen auf Estrich Ausbauen und entsorgen incl. Deponiegebühren		6 m²	EP	GP
Summe Titel 04			Ausbau Bodenbeläge , Netto:		
05 Titel Ausbau Estrichkonstruktionen					
05.1	Ausbau von bis zu 50 mm starken Estrichen Ausbau von bis zu 50 mm starken Estrichen incl. EPS Dämmstoffen bis ca. 20 mm incl. Folien auf Teerbasis aufbauen und entsorgen incl. Deponiegebühren		50 m²	EP	GP
Summe Titel 05			Ausbau Estrichkonstruktionen , Netto:		
06 Titel Stundenlohnarbeiten					
Stundenlohnarbeiten					
Die Stundenlohnsätze beinhalten alle etwaigen Zuschläge, Auslösungen, Anfahrten und sonstige Lohnnebenkosten sowie die Gestellung und der Betrieb von elektrischen Kleingeräten (Bohrmaschine, Handkreissäge, Winkelschleifer etc.) und Werkzeugen.					
Auf Stundenlohnarbeit hat der Bieter keinen Anspruch. Sie dürfen nur nach Anweisung durch die Bauleitung ausgeführt werden.					
Vereinbartes Abgebot bzw. Skonto gilt auch für die anfallenden Stundenlohnarbeiten.					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
06	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Maschineneinsätze unterschiedlicher Art wie z.B. Flex, Multimaster, Bohrmaschine etc. sind ebenfalls mit diesen Preisen abgegolten			
06.1	Stundenlohnarbeiten Vorarbeiter durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.			
		1 h	EP	GP
06.2	Stundenlohnarbeiten Facharbeiter durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.			
		20 h	EP	GP
06.3	Stundenlohnarbeiten Helfer durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.			
		20 h	EP	GP
Summe Titel 06				
		Stundenlohnarbeiten , Netto:		

LV-Zusammenfassung

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

00	LV	Abbruch- und Rückbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung und Außengerüst	12	
02	Titel	Rückbauarbeiten abgehängte Decken	16	
03	Titel	Rückbauarbeiten Trockenbauwände	21	
04	Titel	Ausbau Bodenbeläge	23	
05	Titel	Ausbau Estrichkonstruktionen	24	
06	Titel	Stundenlohnarbeiten	24	
Summe LV 00 Abbruch- und Rückbauarbeiten				
		Angebotssumme, Netto:	EUR	
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	
		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
..... Anbieter - Unterschrift				